

HINWEIS!
VOR
ARBEITSBEGINN
UNBEDINGT
DURCHLESEN!

Montageanleitung

BIS Vario® WC DeLuxe 30 | VariClo® (Produktbezeichnung Schweiz)

Inhaltsverzeichnis

1. Lieferumfang	3
2. Rohmontage	4
2.1 Grundsituation	4
2.2 Befestigung Grundrahmen	5
2.3 Anschlüsse	6
2.4 Abfluss senkrecht Art.-Nr. 035 30 35	6
2.5 Abfluss seitlich Art.-Nr. 035 30 36	8
2.6 Abfluss waagrecht nach hinten (Version VariClo Schweiz) Art.-Nr. 599 0353 901	9
2.7 Kontrolle Auf- und Abbewegung	10
2.8 Hinweis für BIS Vario® Rohbauhilfe (barrierefrei)	10
3. Beplankung	11
4. Fertigmontage	12
4.1 Vorsatzrahmen und Abdeckcover	12
4.2 Elektronik	14
4.3 Montage Keramik	15
4.4 Fertigmontage Betätigungsplatte Art.-Nr. 035 35 81	15
4.5 Fertigmontage Armlehnen ohne Verkabelung (optional, nur wenn bestellt) Art.-Nr. 035 30 36	16
4.6 Fertigmontage elektrische Armlehnen mit Verkabelung (optional, nur wenn bestellt) Art.-Nr. 035 30 60	17
5. Technische Details	19
5.1 Kontrolleinheit Art.-Nr. 979 0000 882	19
5.2 Sammelbox Art.-Nr. 979 0000 885	23
6. Wartung und Empfehlungen	23

1. Lieferumfang



1. BIS Vario® Grundrahmen
2. Hebemotor LA31 | ET-Nr. 990 35300 23
3. Spülkasten UP200
4. Kontrollbox CB9 | ET-Nr. 990 35300 24
5. Leiste mit Endschaltern



1. Trockenbauschablone
2. Anschlusset
3. Bauschutz Betätigungsplatte
4. Bauschutz Zu- / Ablauf
5. Baustopfen Spülrohr
6. Befestigungssatz (Details unten)
7. Montagesatz (Details unten)
8. Revisionsbleche | ET-Nr. 979 0001 000
9. BIS Vario® Montageanleitung



Befestigungssatz

1. Sechskantschraube (6x)
2. U-Scheibe (6x)
3. Dübel (6x)

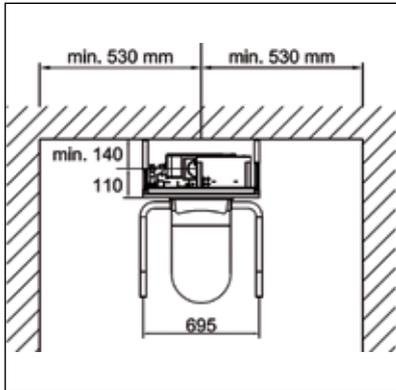


Montagesatz

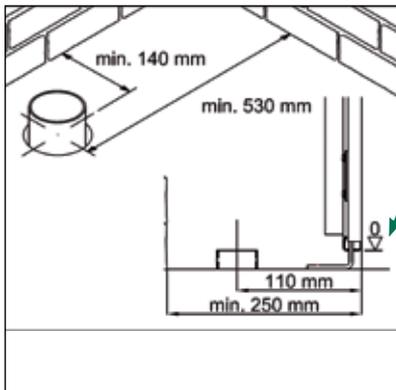
1. Gewindebolzen M12 (4x)
2. Mutter M12 (4x)
3. U-Scheibe (4x)

2. Rohmontage

2.1 Grundsituation



■ Einbausituation kontrollieren.

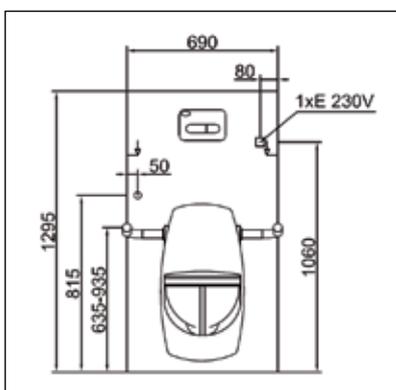


■ Abstände einhalten.
■ Bodenstützen sind bis 230 mm höhenverstellbar

(Unterkante Rahmen = Nullposition muss min. mit Okffb übereinstimmen!
Bei einer Fliesenkante muss diese berücksichtigt werden.)



■ Abflussrohr möglichst bündig mit Rohfußboden.



■ Strom- und Wasseranschlüsse gemäß Maßskizze erstellen.

2.2 Befestigung Grundrahmen



- Achsmaße kontrollieren
- Bodenbefestigung anzeichnen und bohren



ACHTUNG: Meterriss beachten!

- Basisrahmen in der Waage ausrichten.
(senkrecht + waagrecht)



- Wandbefestigung anzeichnen und bohren.



- Transportsicherung bei Kontrollbox und am Rahmen unten entfernen.

2.3 Anschlüsse



- Eckventil an bauseitigen Wasseranschluss anschließen.



- Stecker in vormontierte Steckdose einstecken.

ACHTUNG: Lift steht nun unter Strom! (Besondere Vorsicht bei BIS Vario® WC Fresh)

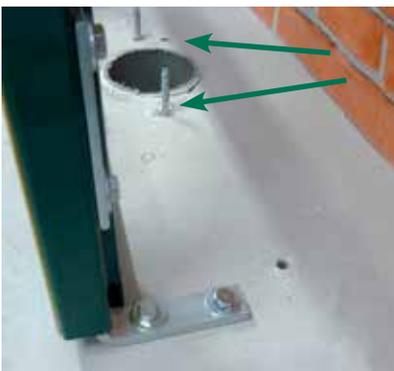
2.4 Abfluss senkrecht Art.-Nr. 035 30 35



Lieferumfang:

- Faltenbalg mit Befestigungsflansch
- Dichtungsmuffe
- 2x Einschlagstockschraube mit Muttern und U-Scheiben

- Bei seitlichem Abfluss weiter auf Seite 8.
- Bei waagrechttem Abfluss nach hinten weiter auf Seite 9.



- Befestigungslöcher für den Halteflansch anzeichnen und bohren.
(Unterkante Flansch = OkffB)

2.4 Abfluss senkrecht (Fortsetzung)



- Dichtungen aufstecken, oder je nach Abflusssituation mit Elektromuffe (Ø 90 mm) anschließen.



- Flansch mit beigefügten Stockschrauben befestigen.



- Oberen Abflussflansch am Basisrahmen befestigen.



- Höhenverstellung und Freiraum im Bewegungsbereich kontrollieren.

ACHTUNG: Zu diesem Zeitpunkt läuft die Auf-/Abbewegung (noch) umgekehrt!

2.5 Abfluss seitlich (rechts oder links) Art.-Nr. 035 30 36



Lieferumfang:

- Ablauf mit Befestigungsflansch und Flex-Schlauch
- Befestigungsschrauben (2x 25) für Flansch
- Tragschale
- Befestigungsschelle mit Stockschraube und Dübel
- Stützschelle mit Stockschraube und Dübel
- Befestigungsschelle für Umlenkbogen
- Befestigungsschraube M8 x 10

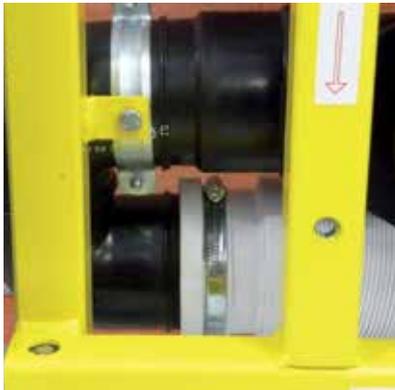


Abstandsmaß für Befestigungsschelle anzeichnen:

- min. 150 mm von Vorderkante Basisrahmen bis Mitte Rohr
- max. 100 mm OKffB bis Mitte Abflussrohr

- **1** Befestigungsschelle **2** Stützschelle **3** Tragschale anbringen

(Die Befestigungsschelle muss bündig mit dem Rahmen sein.)



- Befestigungsschelle für Umlenkbogen am Basisrahmen befestigen.



- Ablaufflansch von hinten am Basisrahmen befestigen.

2.5 Abfluss seitlich (Fortsetzung)



■ Ende Ablaufschlauch mit Befestigungsschelle fixieren.



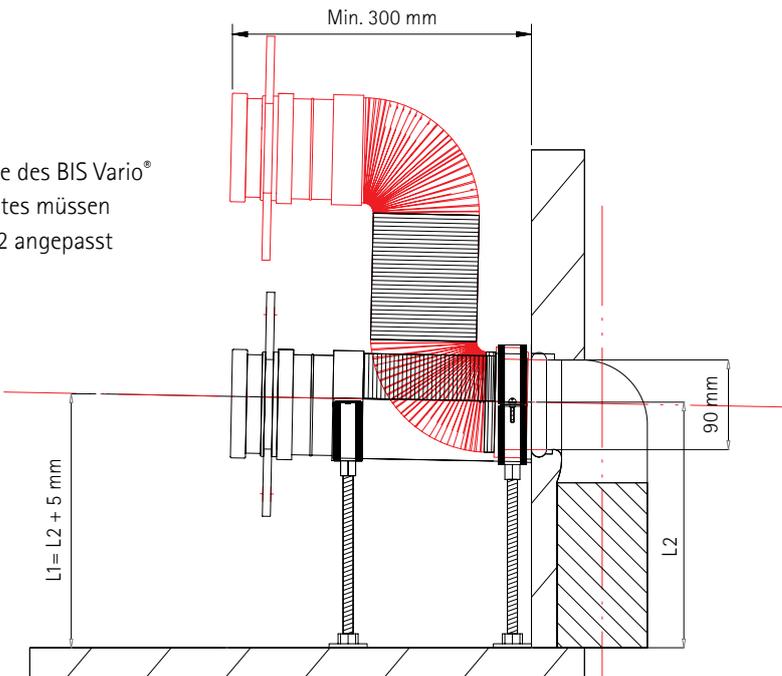
■ Ablauf mit dem Abflussrohr verbinden.

2.6 Abfluss waagrecht nach hinten (Version VariClo® in der Schweiz) Art.-Nr. 599 0353 901

Hinweis!
Die Stellfüße des BIS Vario® WC-Elementes müssen dem Maß L2 angepasst werden.



Flexschlauch mit vormontiertem Flansch und beiliegenden Schrauben am beweglichen Teil des Hauptrahmens befestigen



2.7 Kontrolle der Auf- und Abbewegung



■ Höhenverstellung und Freiraum im Bewegungsbereich kontrollieren.

ACHTUNG: zu diesem Zeitpunkt läuft die Auf-/Abbewegung (noch) umgekehrt!

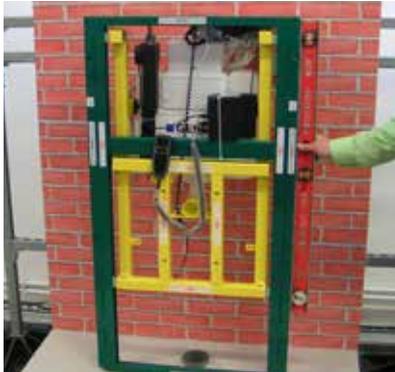
2.8 Hinweis für BIS Vario® Rohbauhilfe (barrierefrei)



■ Die Rohbauhilfen (siehe Pfeile) müssen vor dem Beplanken auf das Baselement montiert werden und dürfen erst nach dem Verfliesen zur Montage des Führungssatzes wieder entfernt werden.

Hierzu ist ein Steckschlüssel SW 16/17 notwendig!

3. Beplankung



ACHTUNG: Beachten Sie beim Bohren die Angaben auf dem Rahmen!
ACHTUNG: Bei Montage von Accessoires!



Beplankung herstellen:
■ aus Gipskarton mit beiliegender Schablone
oder
■ mit vorgefertigter Beplankungsplatte als Trockenbauhilfe:
D= 0353940
CH= BWA.0900.000



WICHTIG vor dem Verfliesen:
■ BIS Vario® WC in die oberste Position fahren und den Revisionsrahmen aufkleben.

■ **O**bere Gewindebolzen bis max. 70 mm ab Vorderkante Fliesenspiegel eindrehen und mit Muttern kontern.
■ Schiebleche einhängen und die **u**nteren Gewindebolzen eindrehen
■ Hinteres Schieblech lang - obere Bolzen
■ Vorderes Schieblech Kurz - untere Bolzen



■ Rohbauschutz anbringen
■ Jetzt kann weiter verkleidet und verfliest werden

ACHTUNG: Fliesen bzw. Wandverkleidung direkt am Rohbauschutz anlegen!



4. Fertigmontage

4.1 Vorsatzrahmen inkl. Lieferumfang



Lieferumfang:

1. Vorsatzrahmen
2. Abdeckcover
3. Abdeckstopfen (2x klein, 2x groß)
4. Montagesatz (Details unten)
5. Distanzlehre
6. Wandhaken für Handtaster (ohne Abbildung)

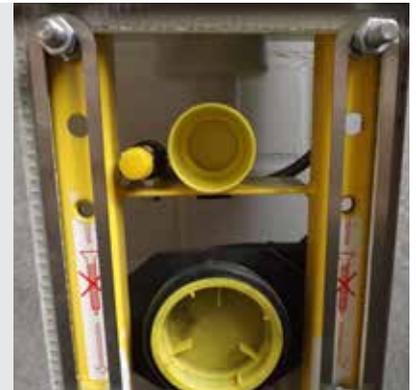


Lieferdetails Montagesatz:

- Gewindebolzen M12 (2x)
- U-Scheibe (8x)
- Mutter M12 (8x)



- Oberen und unteren Bauschutz entfernen
- Die Fugen zwischen Revisionsrahmen und Wandbelag (Fliesen) werden silikoniert
- ACHTUNG: Die Schiebebleche dürfen nicht durch die Muttern und U-Scheiben eingeklemmt werden! Die Bewegungsfreiheit MUSS gewährleistet sein!
- Vorderkante U-Scheibe = Vorderkante Distanzlehre



4.1 Vorsatzrahmen (Fortsetzung)



■ Vorsatzrahmen anbringen

■ Abstand zur Wand auf ca. 56 - 58 mm zur Vorderkante Vorsatzrahmen einstellen.
(Hilfsmittel: Distanzlehre)

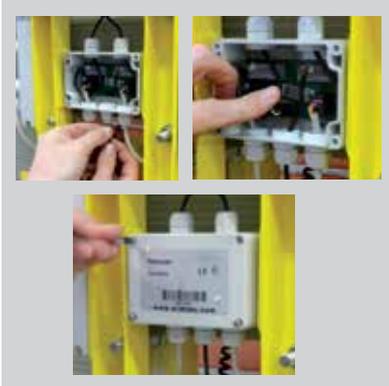


Bei BIS Vario® WC Fresh 30 (=Dusch-WC-Version)

- Metallschlauch auf der linken Seite zwischen Fliesen und Vorsatzrahmen durchführen und mit Kunststoffschelle ans vorgesehene Gewindeloch im Vorsatzrahmen befestigen.
- Gelbes Spiralkabel durch vorgesehene Lochung am Vorsatzrahmen ziehen und mit der Steckdose auf dem Vorsatzrahmen verklemmen.

ACHTUNG: Gelbes Kabel erst in Doppelsteckdose (oben) einstecken, wenn dieses in Steckdose am Vorsatzrahmen verklemmt ist.

4.2 Elektronik



- Steuerkabel (Spiralkabel kommt von oben) in die Sammelbox von unten einführen
- Stecker einstecken
- Sammelbox wieder verschließen



Höhenverstellung testen.

ACHTUNG: Der Lift fährt immer noch entgegen der Pfeilrichtung!



- Handtaster ausstecken
- Graues loses Kabel an der Stelle des Handtasters in Kontrollbox einstecken
- Handtaster in den Vorsatzrahmen (seitlich) einstecken
- Höhenverstellung kontrollieren: Jetzt fährt der Lift in Pfeilrichtung
- Auf festen Sitz der Steckverbindungen achten

Bei Verwendung von Armstützen sind nun die Punkte 4.5 ohne Verkabelung oder 4.6 mit Verkabelung durchzuführen.

Wenn keine Armstützen optional bestellt waren dann weiterfortfahren und die Seiten 17-19 überspringen.



- Gewindebolzen (M12 x 200 mm) für die Befestigung der Keramik eindrehen und entsprechend kürzen
- Cover aufstecken
- Abdeckstopfen einbringen
- Bei Dusch-WC-Version den Panzerschlauch durch den Ausschnitt vom Cover führen

4.3 Keramik

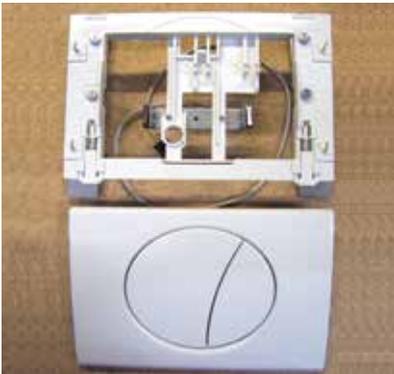


- WC-Keramik montieren
- Bei Dusch-WC-Version Wasseranschluss herstellen und Stecker einstecken

ACHTUNG: Hauptschalter MUSS beim Dusch-WC aus sein!

- Eckventil hinter der Vorwand öffnen

4.4 Fertigmontage Betätigungsplatte Art.-Nr. 035 35 81



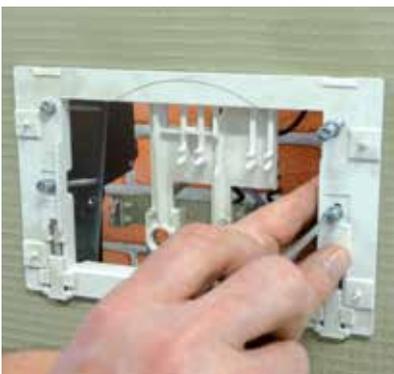
Spülung mit Drückerplatte

Lieferumfang:

- Montagerahmen mit Mikroschalter und Verbindungskabel
- Drückerplatte "Ellipse"



- Stecker der Betätigungsplatte in die siebenpolige Steckbuchse der Kontrolleinheit einstecken.



- Montagerahmen montieren und mit Klemmblechen festschrauben (Bild links).

- Betätigungsplatte aufstecken (Bild rechts).



4.5 Fertigmontage Armlehnen ohne Verkabelung Art.-Nr. 035 30 60 (optional - nur wenn bestellt)



Edelstahlarmlehne ohne Verkabelung.

Lieferumfang:

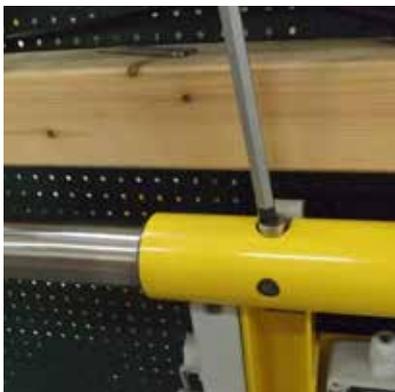
- Armlehne Edelstahl rechts
- Armlehne Edelstahl links



Exzentrerschraube aus
der Armstütze
herausdrehen



■ Armlehnen seitlich einführen (ohne Cover)
und die Exzentrerschraube wieder eindrehen.



■ Armlehne mit Exzentrerschraube
waagrecht ausrichten.
■ Exzentrerschraube auf der Unterseite
mit Inbusschlüssel gegenkontern.



■ Cover anbringen und Rosetten
(vor dem Installieren der Keramik) fixieren.

Weiter mit Punkt 4.3



4.6 Fertigmontage Armlehnen mit Verkabelung Art.-Nr. 035 30 65

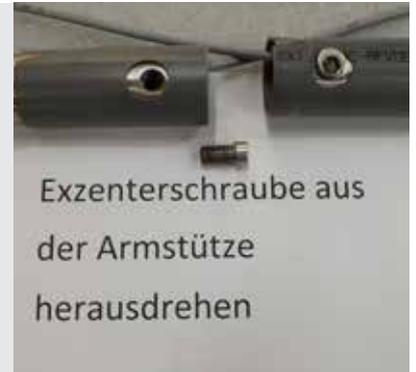
(optional - nur wenn bestellt)



Edelstahlarmlehne mit Verkabelung.

Lieferumfang:

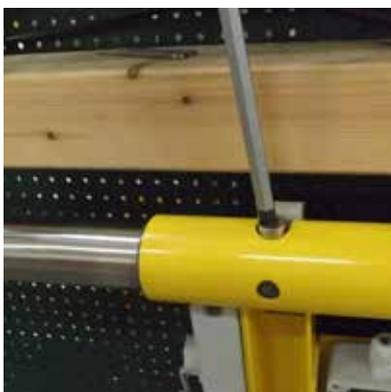
- Armlehne Edelstahl rechts
- Armlehne Edelstahl links



Exzentrerschraube aus der Armstütze herausdrehen



- Armlehnen seitlich einführen (ohne Cover) und die Exzentrerschraube wieder eindrehen.



- Armlehne mit Exzentrerschraube waagrecht ausrichten.
- Exzentrerschraube auf der Unterseite mit Inbusschlüssel gegenkontern.



- Elektrokabel in die Sammelbox einführen und gemäß Klemmplan (siehe Deckel Innenseite oder Seite 23) einstecken.

Weiter mit Punkt 4.3



4.6 Fortsetzung Fertigmontage Armlehnen mit Verkabelung Art.-Nr. 035 30 65 (optional - nur wenn bestellt)



■ Cover anbringen und Rosetten
(vor dem Installieren der Keramik) fixieren.

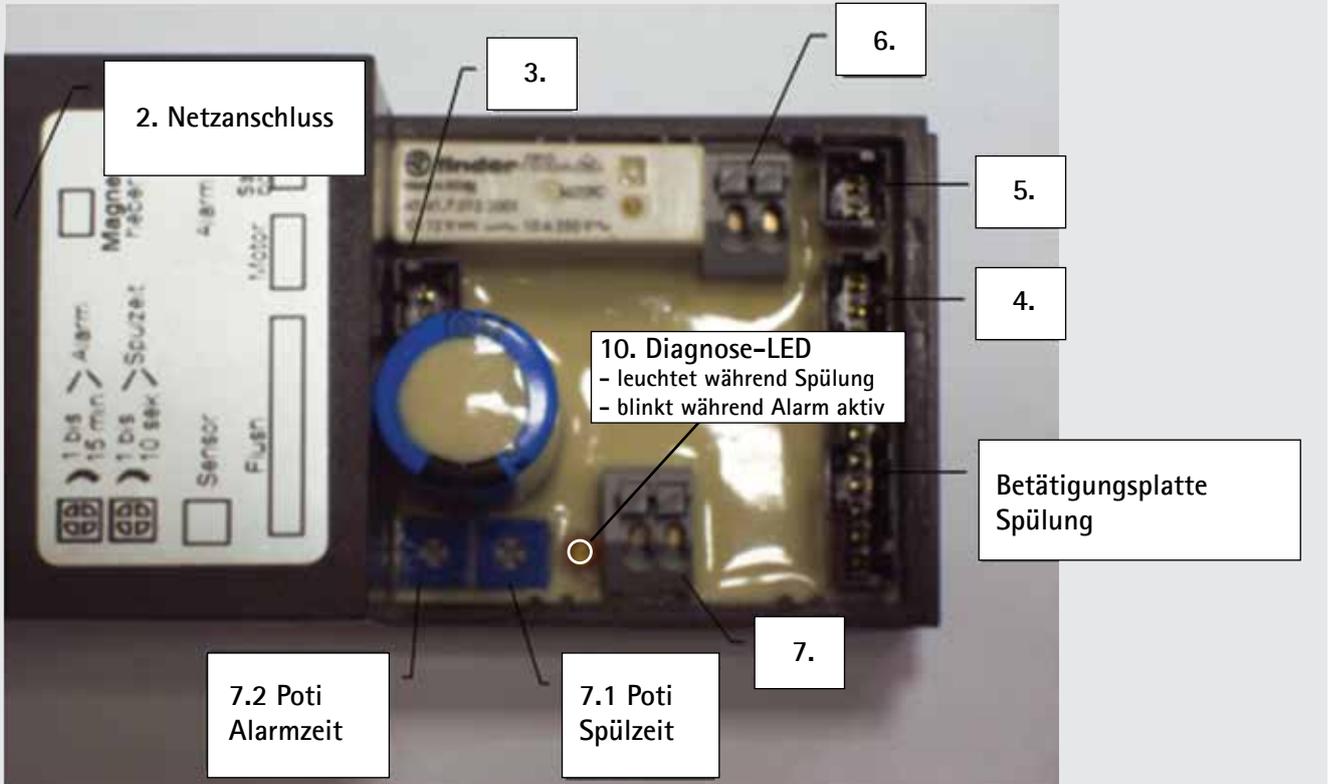


■ Höhenverstellung über Drucktaster oder
Spülauslösung in den Armlehnen
kontrollieren / testen.

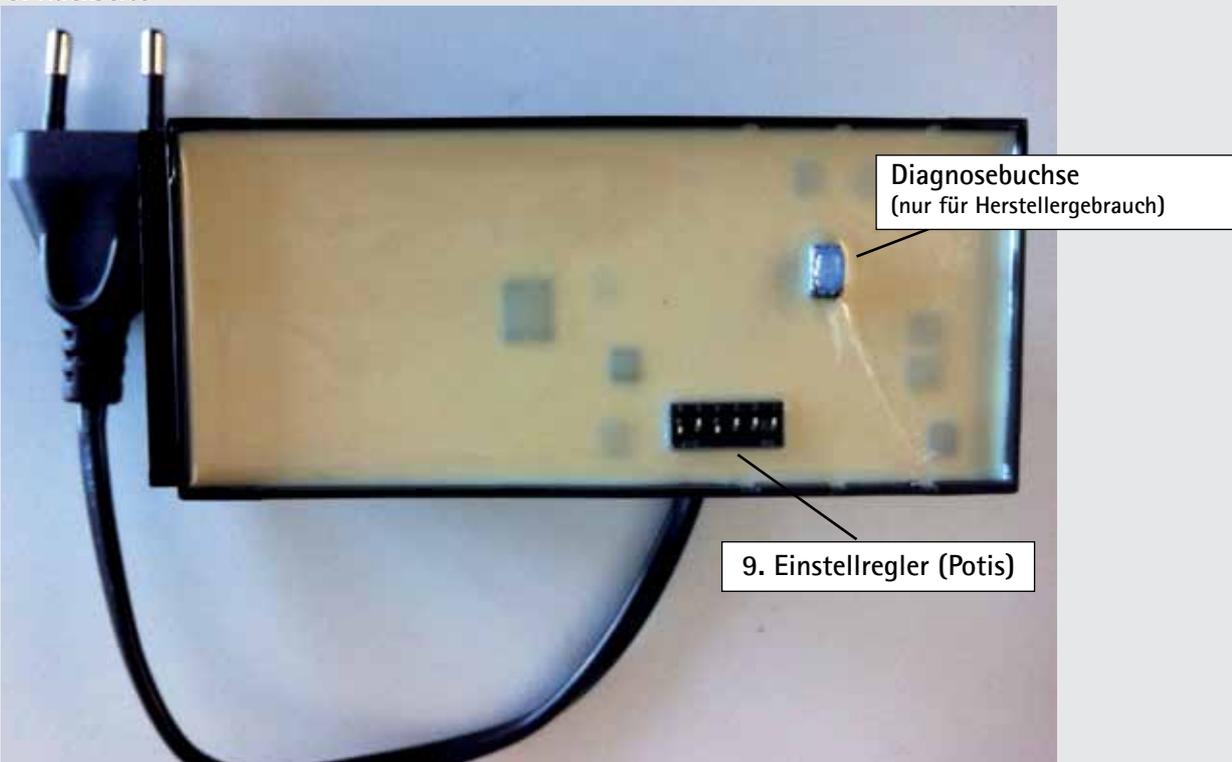
5. Technische Details

5.1 Kontrolleinheit Art.-Nr. 979 0000 882

1. Frontansicht



8. Rückseite



5.1 Kontrolleinheit (Fortsetzung)

1. Frontansicht

Netzbetriebene Kontrolleinheit für Walraven BIS Vario®.

2. Betriebsspannung, Leistungsaufnahme

Nennbetriebsspannung: 230 V / 50 Hz

Leistungsaufnahme: Normalbetrieb: 4,3 VA
 Maximal: 12,0 VA

Zulässige Toleranzen: Spannung: 170 V ... 265 V (kurzzeitig 300 V)
 Frequenz: 48 Hz ... 62 Hz

Phoenix Stecker 2-polig RM 7,5 mm oder gleichwertig.

3. Magnetheber

Nennbetriebsspannung: 24 V.

Anschlussstecker AMP 103638-1 2-polig oder gleichwertig.

4. Hebemotor (Höhenverstellung)

Potenzialfreier Schließer: max. 48 V / 50 mA.

Anschlussstecker AMP 103638-1 3-polig oder gleichwertig.

5. Sammelbox

Anschluss für BIS Vario® Sammelbox: Art.Nr. 979 0 000885

Anschlussstecker AMP 103638-1 2-polig oder gleichwertig

6. Alarmausgang

Potenzialfreier Schließer: max. 48 V / 1 A

Federkraftklemme Wago 250-202 2-polig RM 3,5 mm oder gleichwertig.

7. Alarmrückmeldung (Quittierung)

Potenzialfreier Schließer: max. 150 Ω

Federkraftklemme Wago 250-202 2-polig RM 3,5 mm oder gleichwertig.

7.1 Spülzeit (Werkseinstellung)

Spülung klein: 2,8 l fix

Spülung groß: 9,0 l

7.2 Alarmzeit (Werkseinstellung)

1 Minute

5.1 Kontrolleinheit (Fortsetzung)

8. Gesamtansicht Kontrolleinheit Rückseite

Sofern nicht anders angegeben, gilt für alle Zeiten eine Toleranz von $\pm 10\%$.

9. Einstellregler (Funktionen)

Die Programmfunktionen werden mittels DIP- Schalter auf der Rückseite der KE eingestellt:		
1	off Achtung: DIP- Schalter 1 muss sich immer in Stellung „off“ befinden!	
2	off in Stellung „off“ belassen, da keine Funktion	
3	off in Stellung „off“ belassen, da keine Funktion	
4	on 2-Mengen-Spülung Auslösung große und kleine Spülmenge (große Menge einstellbar kleine Menge fixiert 2,8 l.)	off 1-Mengen-Spülung (z.B. Infrarot) (immer Auslösung große Spülmenge)
5	on Achtung: keine Funktion	off Spülzeitautomatik Kleine Spülmenge: 3 l. (1,5 s.), große Spülmenge: 9 l. (10 s.)
6	on Große Spülmenge 9 l.	off Achtung: keine Funktion

Nr.	Einstellregler (Potis):
1	Spülmenge 1 s-10 s. (DIP- Schalter 5 muss sich in Stellung „Off“ befinden und der Poti bis Anschlag rechts herum gedreht sein)
2	Maximale Alarmzeit 1 Min. - 15 Min. (Alarm wird entweder mit potenzialfreiem Schließer am Eingang „Alarmrückmeldung“ quittiert oder endet nach Ablauf der maximalen Alarmzeit automatisch.)

10. Diagnose-LED (siehe Frontansicht)

- Leuchtet während Spülung
- Blinkt, während Alarm aktiviert ist

Testfunktion

Die Testfunktion wird ausgelöst durch Betätigen des Tasters am BIS Vario® Testkabel Universal, Art.Nr. 979 0 000889 (angeschlossen statt BIS Vario® Sammelbox, Art.Nr. 979 0 000885) und bleibt so lange zyklisch aufrecht, so lange der Taster am Testkabel betätigt wird. Wird der Taster losgelassen, so wird die Testfunktion unmittelbar abgebrochen.

- Motor hinauf (35 s)
- Motor hinunter (35 s)
- Spülung (10 s)
- Alarm (10 s)

5.1 Kontrolleinheit (Fortsetzung)

9. Zulässige Umgebungsbedingungen

Betrieb

Umgebungstemperatur: 5 °C ... 50 °C

relative Luftfeuchte: 0% ... 95% nicht kondensierend

Lagerung

Umgebungstemperatur: -20 °C ... 70 °C

relative Luftfeuchte: 0% ... 80% nicht kondensierend

10. Normen, Vorschriften und Zulassungen

Niederspannungsrichtlinie:

Die Konformität zur Niederspannungsrichtlinie wird durch die Einhaltung folgender Normen gewährleistet:

■ EN 60669-1

■ EN 60669-2-3

EMV-Richtlinie:

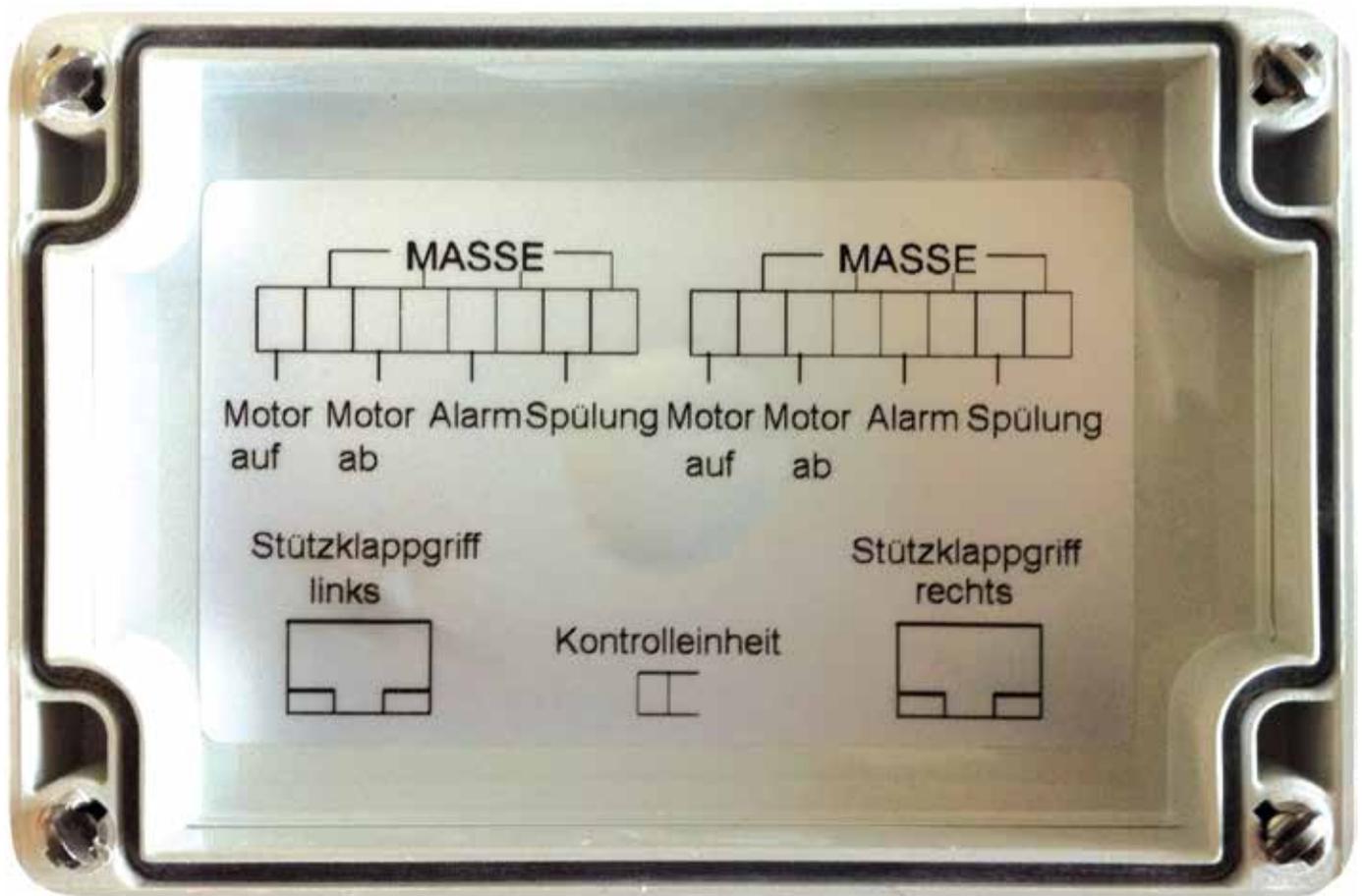
Die Konformität zur EMV-Richtlinie wird durch die Einhaltung folgender Normen gewährleistet:

EMV-Konformität		Muss	Konformität
EN 61000-6-1	Störfestigkeit Haushalt	ja	ja
EN 61000-6-3	Störaussendung Haushalt	ja	ja
EN 61000-6-2	Störfestigkeit Industrie	nein	ja
Klasse	Störaussendung B		Störfestigkeit A

CE-Konformität:

Die CE-Konformität ist durch die Erfüllung der Niederspannungs- und der EMV-Richtlinie gegeben.

5.2 Sammelbox Art.-Nr. 979 0000 885



5.2 Sammelbox (Fortsetzung)

1. Beschreibung

Sammelbox zum Anschluss an BIS Vario® Kontrolleinheit: Art.Nr. 979 0 000882.

Die Sammelbox dient als Verteiler zum Anschluss verschiedener Betätigungseinrichtungen.

2. Kontrolleinheit

Anschluss für BIS Vario® Kontrolleinheit: Art.Nr. 979 0 000882.

Anschlussstecker AMP 103638-1 2-polig oder gleichwertig.

3. Handtaster (1x rechts und 1x links)

Anschluss für BIS Vario® Verbindungskabel: Art.Nr. 979 0 000886.

Potenzialfreier Schließer: max. 150 Ω.

Anschlussstecker Molex 42410-6170 oder gleichwertig.

4. Stützklappgriff (1x rechts und 1x links)

Potenzialfreier Schließer: max. 150 Ω.

Pin	Funktion	Pin	Funktion
1	Motor hinauf	5	Alarm
2 / 4 / 6 / 8	Masse	6	Masse
3	Motor hinauf	7	Spülung
4	Masse	8	Masse

Federkraftklemme Wago 250-208 8-polig RM 3,5 mm oder gleichwertig.

5.2 Sammelbox (Fortsetzung)

5. Zulässige Umgebungsbedingungen

Betrieb:

Umgebungstemperatur: 5°C bis - 50°C

relative Luftfeuchte: 0 % - 95 % nicht kondensierend

Lagerung:

Umgebungstemperatur: -20°C bis + 70°C

relative Luftfeuchte: 0 % - 80 % nicht kondensierend

6. Normen, Vorschriften und Zulassungen

Niederspannungsrichtlinie:

Bei Einsatz in Verbindung mit BIS Vario® Kontrolleinheit (Art.Nr. 979 0 000882) wird die Konformität zur Niederspannungsrichtlinie durch die Einhaltung folgender Normen gewährleistet:

■ EN 60669-1

■ EN 60669-2-3

EMV-Richtlinie:

Bei Einsatz in Verbindung mit BIS Vario® Kontrolleinheit (Art.Nr. 979 0 000882) wird die Konformität zur EMV-Richtlinie durch die Einhaltung folgender Normen gewährleistet:

■ EN 61000-6-1

■ EEN 61000-6-3

CE-Konformität:

Bei Einsatz in Verbindung mit BIS Vario® Kontrolleinheit (Art.Nr. 979 0 000882) wird die CE-Konformität durch die Erfüllung der Niederspannungs- und der EMV-Richtlinie gegeben.

6. Wartung und Empfehlungen

Das Element ist absolut wartungsfrei.

■ Bei Bedarf keine fettenden Schmierstoffe verwenden, sondern ausschließlich mit Trockengleitmittel (PTFE) / Hartgleitspray arbeiten.

Kontakt Daten Technischer Support



walraven

Deutschland & Österreich



Michael Barnert
Anwendungstechniker
Tel.: +49 (0)921 7560 135
Fax: +49 (0)921 7560 136
E-Mail: michael.barnert@walraven.com



NOSAG

Schweiz

NOSAG AG
Durisolstraße 12
5612 Villmergen
SCHWEIZ
Tel.: +41 (0)56 419 19 00
Fax: +41 (0)56 419 19 01
E-Mail: info@nosag.ch